



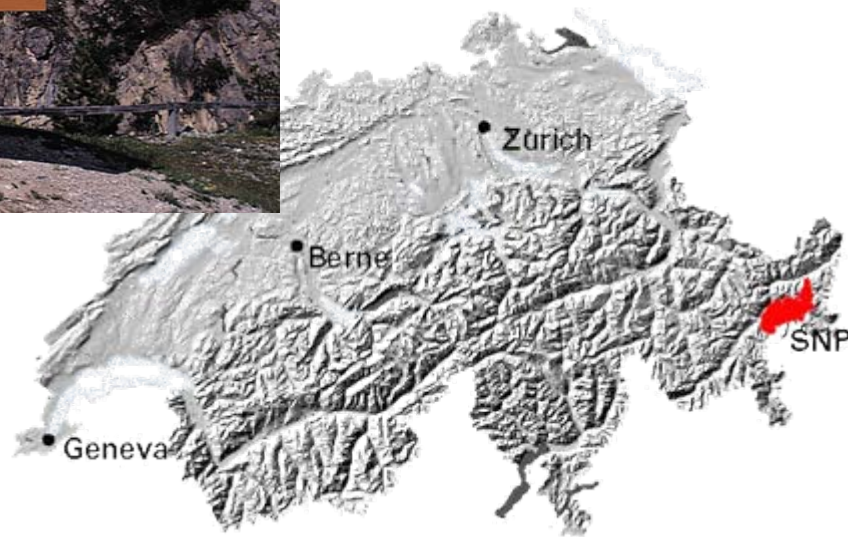
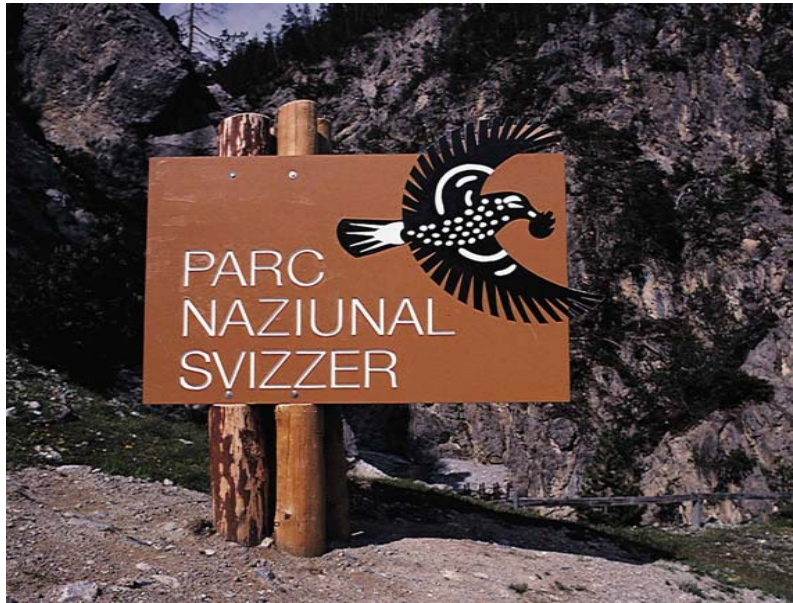
WebPark²⁰⁰⁵ – ein digitaler Wanderführer im Schweizerischen Nationalpark

Digitale, ortsbezogene Informationen in **Naturräumen**:

Wie der Schweizerische Nationalpark die **Erfahrungen** und **Erlebnisse** seiner Besucher in der Natur mit einem **interaktiven, mobilen, ortsbezogenen Führer** aufwertet.

- Was sind die **Informationsbedürfnisse** von Besuchern eines Schutzgebietes und wie ist ihre **Reaktion** auf einen mobilen Wanderführer?
- Was sind die zu beachtenden **“kritischen Punkte”**, wenn man ein solches System für Touristen in Naturräumen wie einem Nationalpark entwickeln will?
- Was sind die **Vorteile** einer solchen Art der Informationsvermittlung?
- **Perspektiven** für mobile Informationssysteme

Eine kurze Entführung in die Wildnis



Eine kurze Entführung in die Wildnis



Mission eines Nationalparks



Naturschutz



Forschung



Information

Wie gewinnen wir die Gäste für unsere Ziele?

Mobilität im Schweizerischen Nationalpark



„Information“ in „Erlebnis“ überführen



Im Gebiet

Ausserhalb des Gebietes

Persönlich



Unpersönlich





Geographically relevant Information for
Users in Protected Areas



...die Vision...

Eine Brücke bilden...

...zwischen Natur und Technologie



... Und ein in Europa verstreutes Team



Zurich University (CH)



Swiss National Park (CH)



EADS S & I (FR)



City University (UK)

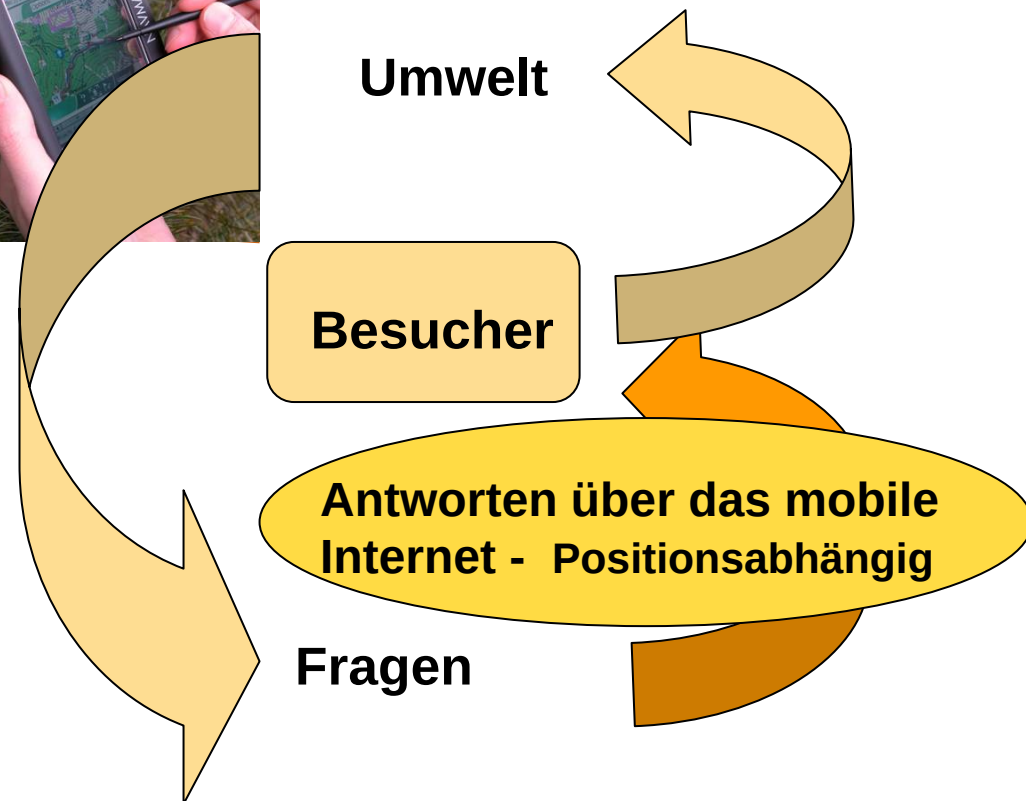
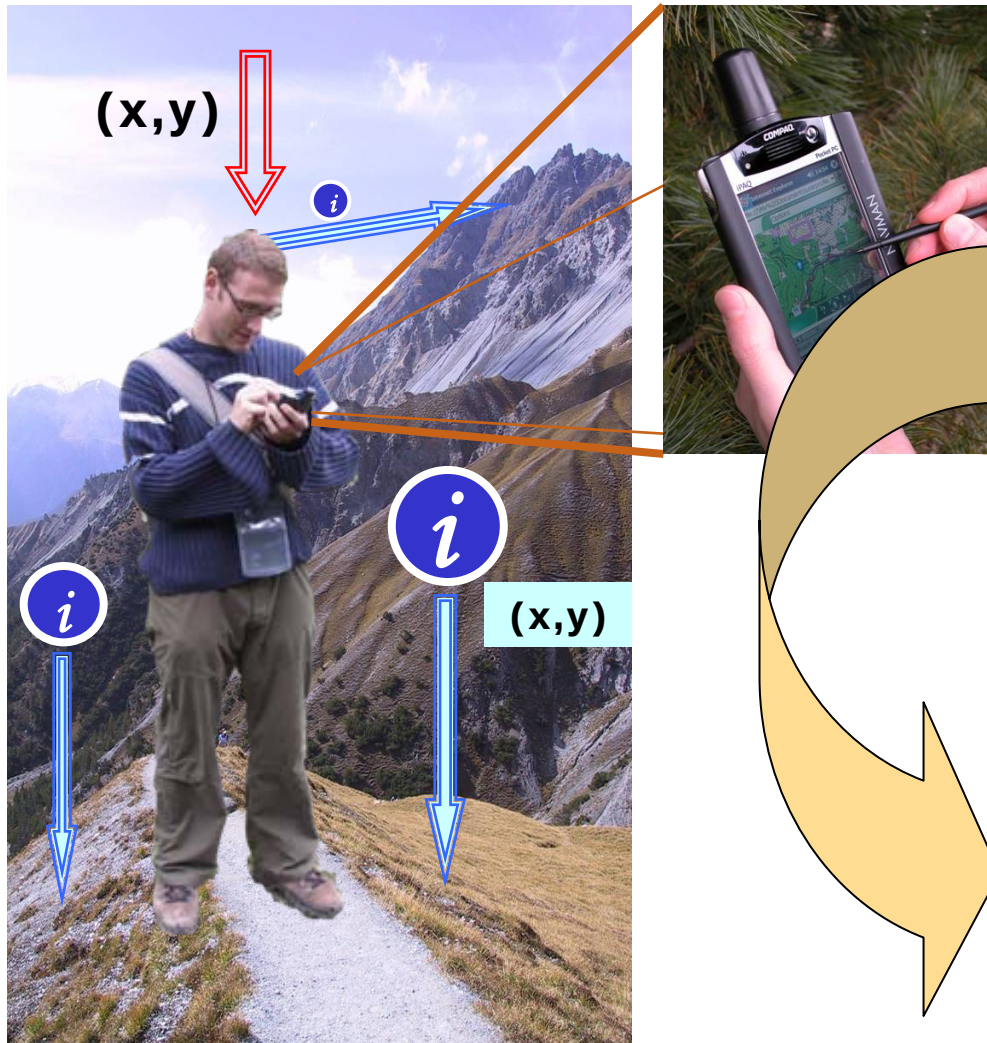


LNEC (PT)



Geodan Mobile Solutions (NL)

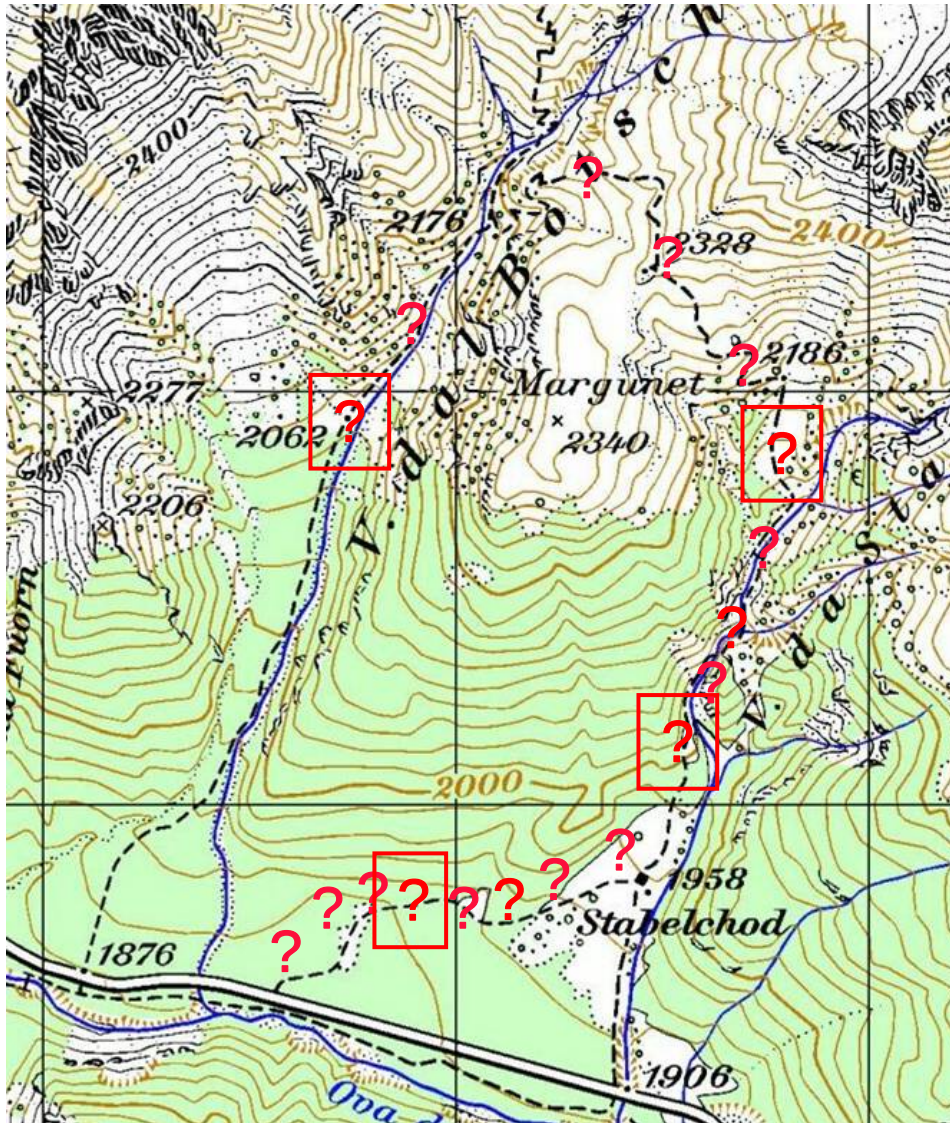
Das WebPark Konzept



Umfrage zu den Informationsbedürfnissen

n=1000	% sehr wichtig	% wichtig	% weniger wichtig	% nicht nötig		% keine Angabe
Sicherheitsinformationen	51.2	26.7	8.9	4		9.2
Standorte bestimmter Tierarten	36.1	37.3	7.3	8.6		10.7
Informationen zu Orientierungszwecken	20.5	37.4	12.8	17.2		12.1
Aktuelle Informationen über die Vegetation	20.1	45.3	13.2	8.7		12.7
Thematische Karten (Vegetation, Geologie etc.)	15.4	45.4	16.3	10.4		12.5
Informationen zu aktuellen Forschungsprojekten	8.7	40	26.5	11.9		12.9
Informationen zur Wanderroute	15	37.3	18.6	18.2		10.9
Nächste Möglichkeit persönlicher Information	12	34.6	26.1	14.8		12.5
Virtueller Wanderweg, geführt über Natel/PDA	2.5	19.8	28	35.4		14.3

Besucher „Beschattung“



Wie ist die geologische Struktur entstanden ?



Kommen diese Flechten nur hier vor?



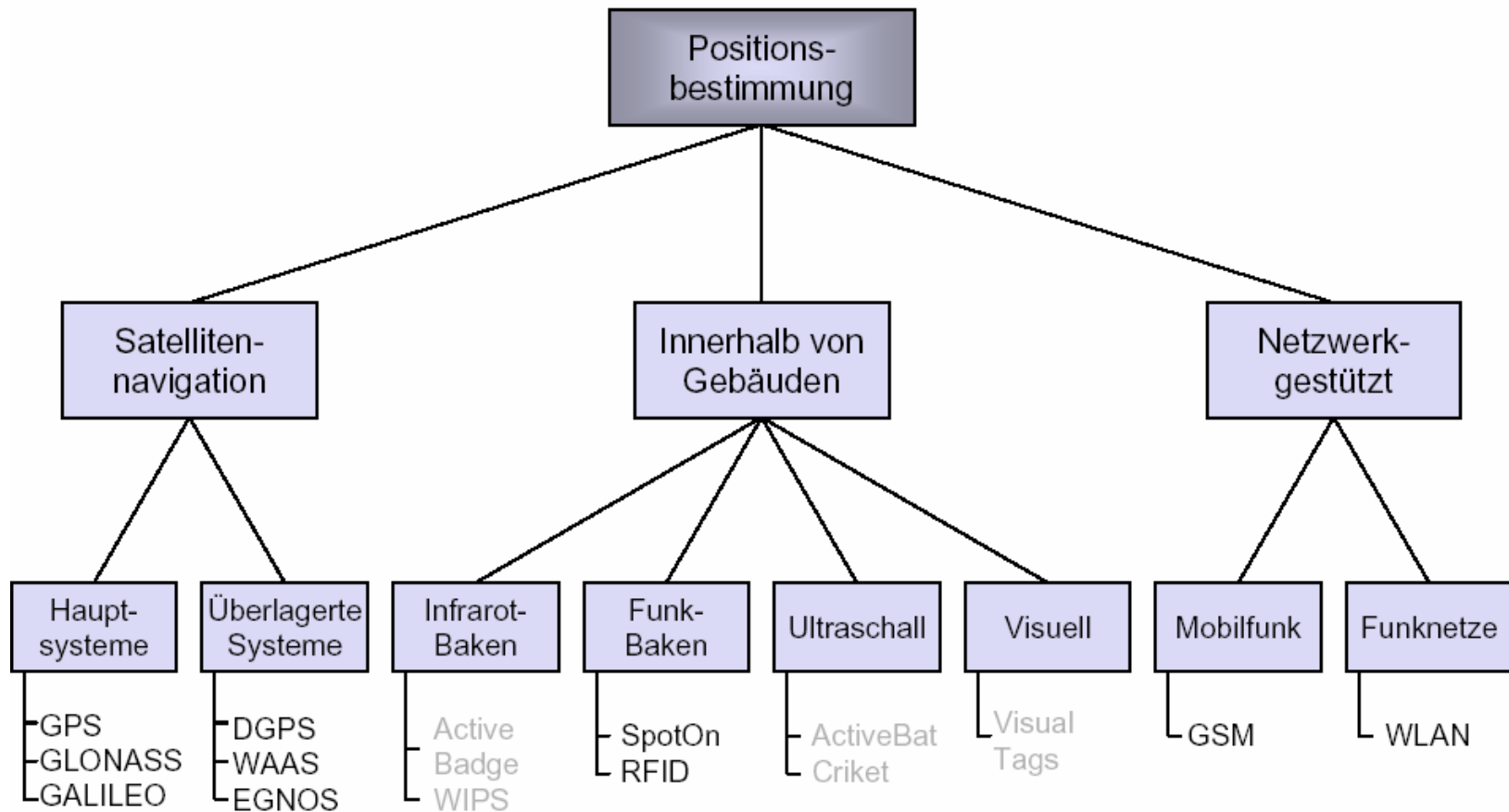
Wo ist das nächste Restaurant?



Welche Pflanze ist das ?

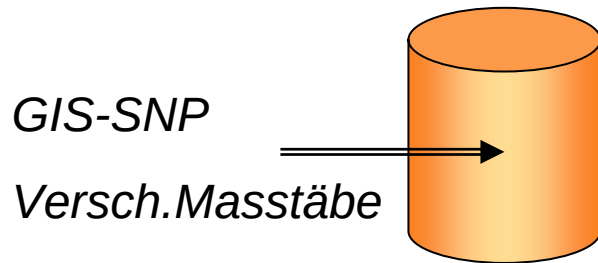
Restriktion: Ortung der Benutzer

Kritische Punkte bei der Entwicklung

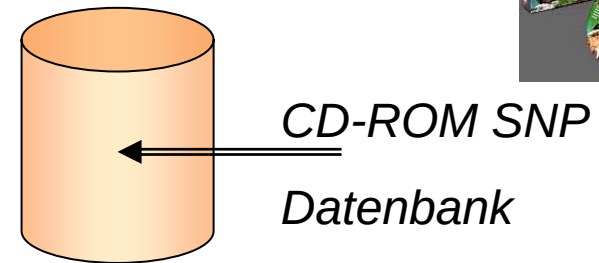


Quelle: J. Roth

Karte (georeferenziert)



Nicht georeferenziert



Raster (Hintergrund)

- Topographische Karten
- Digitale Geländemodelle
- Luftbilder

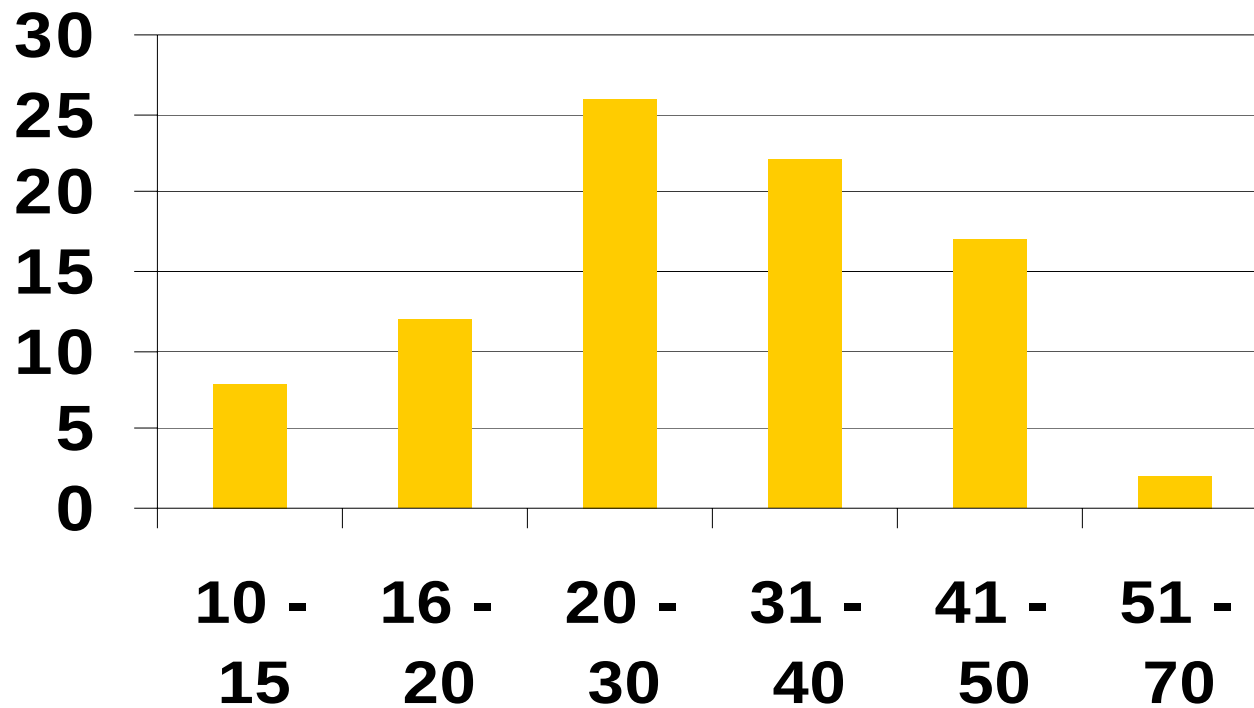
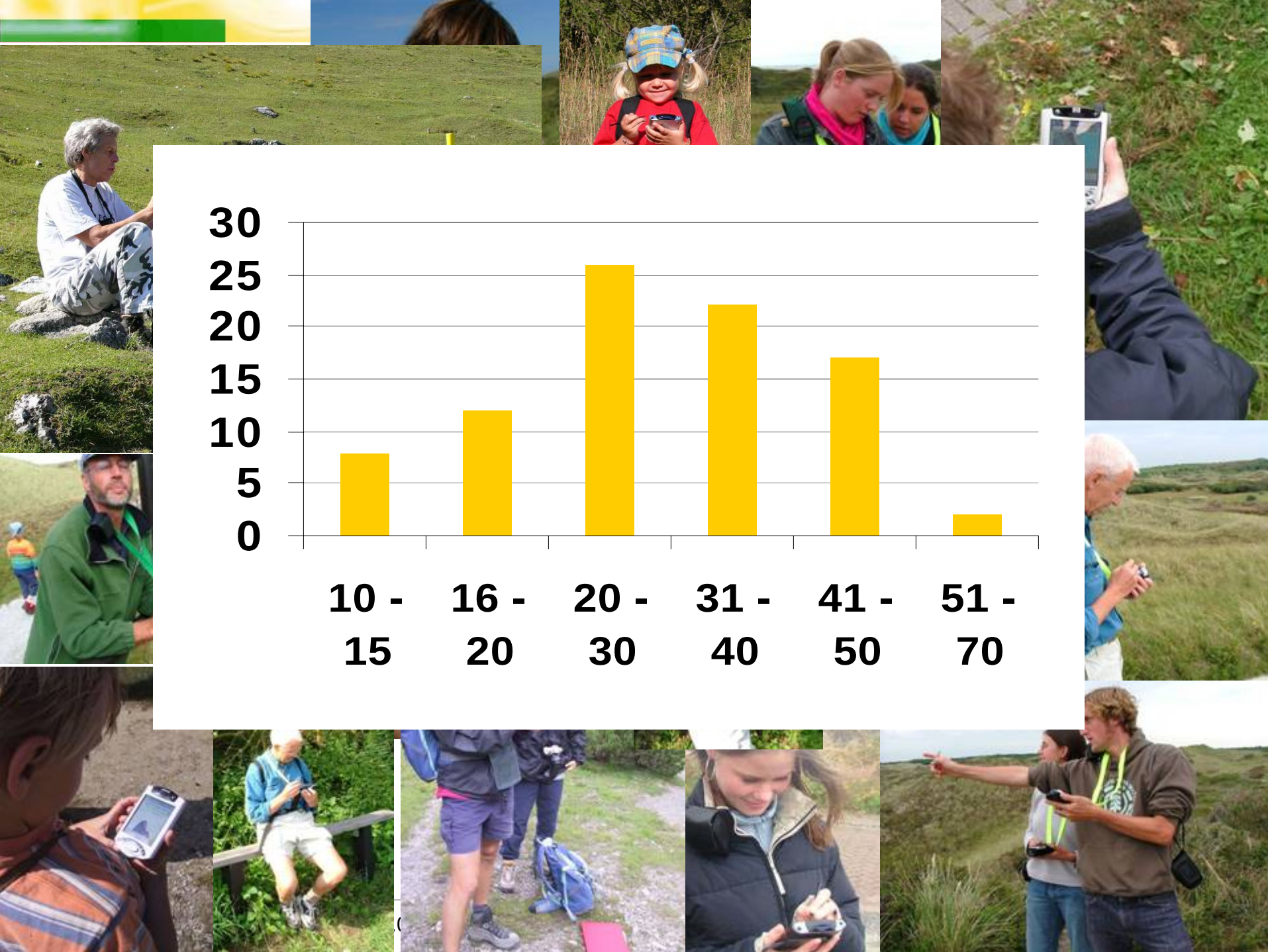
Vector (Vordergrung und Hintergrund)

- Beobachtungen
- Routen
- POI's

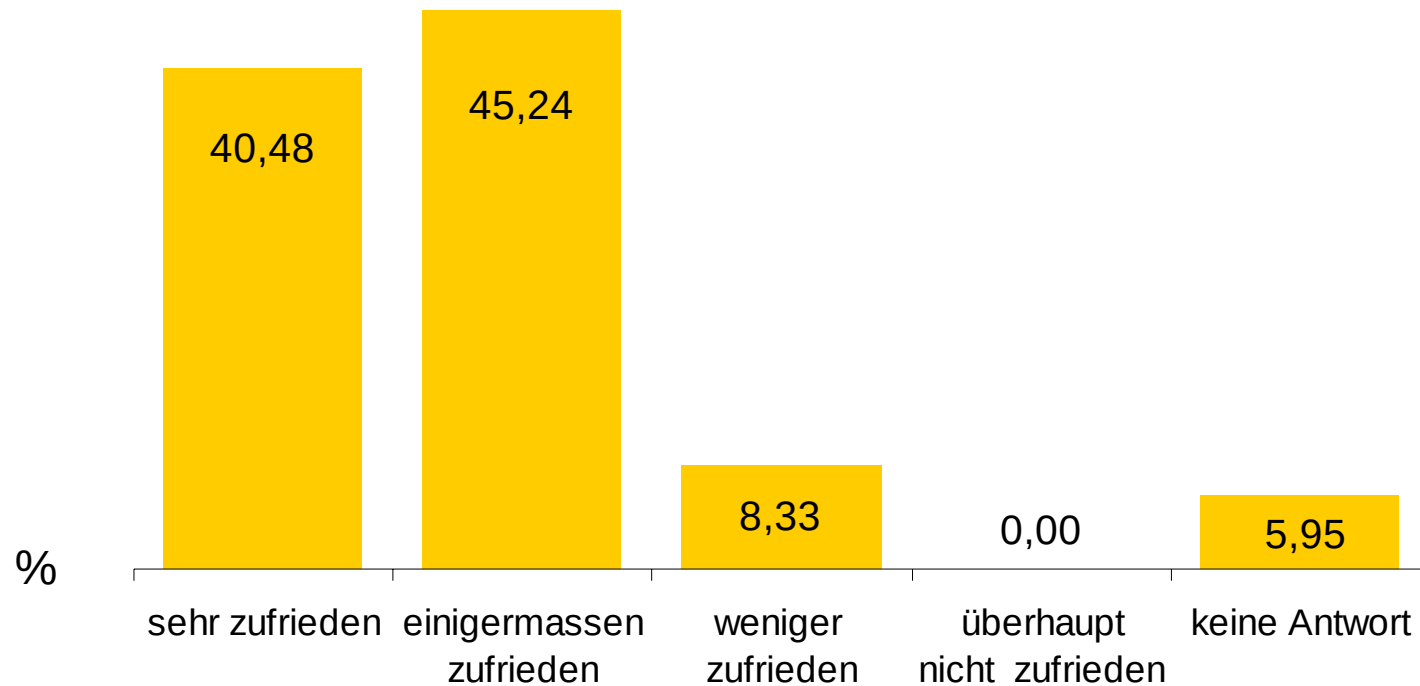
- ## Multimedia
- (Text, Bilder, Video)
- Zusätzliche Information über:
- Tiere, Pflanzen, Geologie
 - Wanderrouten, POI's, Historie
 - Infrastruktur und Transport

Der Digitale Wanderführer im Schweizerischen Nationalpark

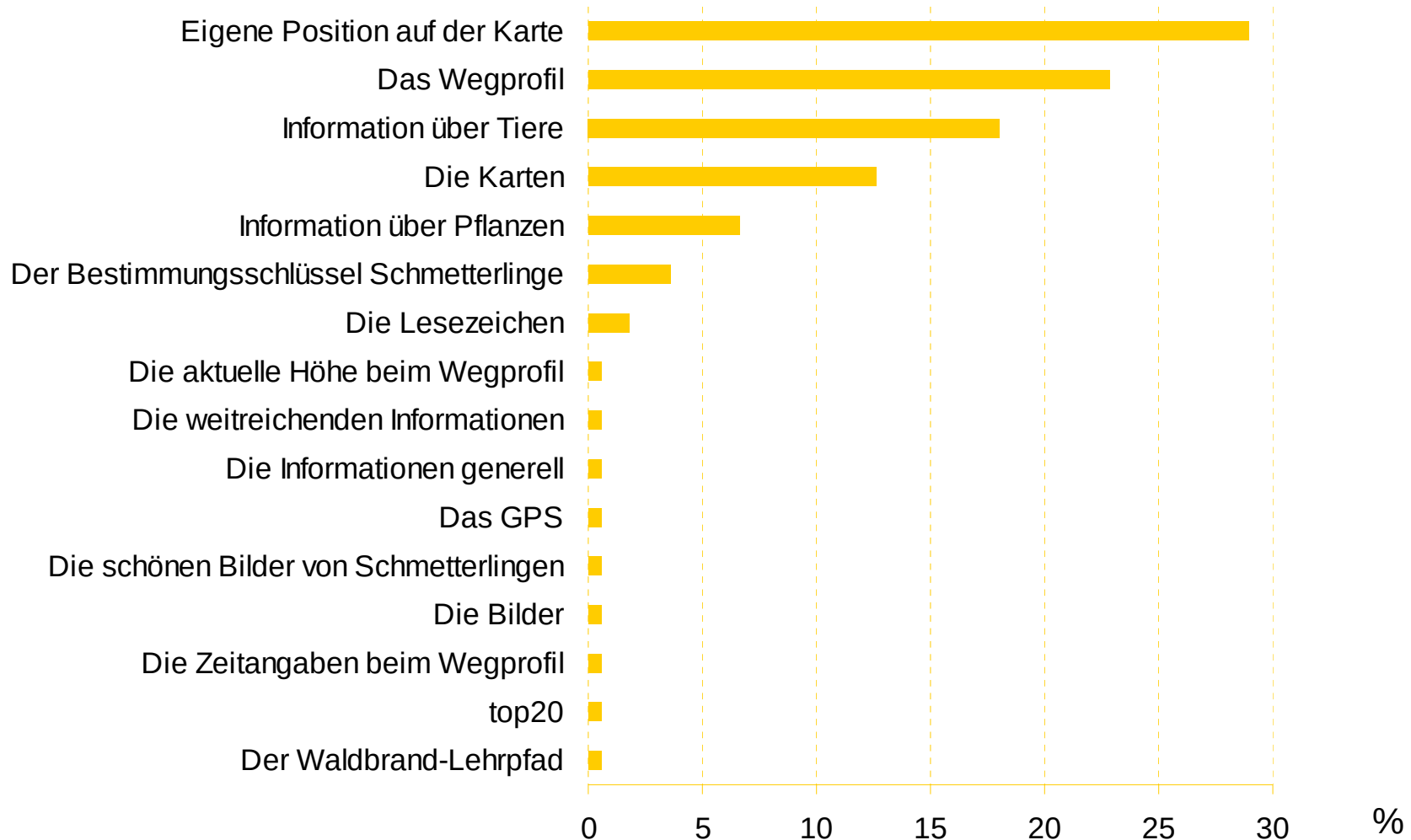




Waren Sie mit dem digitalen Wanderführer und den gebotenen Informationen zufrieden? (n = 84)



Was hat Ihnen am besten gefallen? (n=166, Mehrfachnennungen möglich)





Den Content pflegen

Camineo CMS

File Visitor's Guide Help

Navigator

- Buntspecht
- Dreizehenspecht
- Steinhuhn
- Nagetiere
 - Alpenmurmeltier
 - Eichhörnchen
 - Gartenschläfer
 - Schneemaus
- Raubtiere
 - Baum- oder Edelmarder
 - Braunbär**
 - Hermelin oder Wiesel Mauswiesel
 - Rotfuchs
 - Stein- oder Hausmarder
- Singvögel
 - Alpendohle
 - Alpenmeise
 - Fichtenkreuzschnabel
 - Kleiber
 - Steinschmätzer
 - Tannenhäher
- Wirbellose
 - Alpengelbling
 - Berghummel
 - Bläuling
 - Bockkäfer
 - Dunkler Alpenbläuling
 - Gewöhnliche Gebirgsschrecke

Query

CATEGORY ... All

Reset Do It!

Carto Braunbär (ifoicd-50000112_5)

IFOI ID	ifoicd-50000112_5
CATEGORY	Raubtiere
TITLE	Braunbär
X	818035.0
Y	177954.0
TEXT	Im Jahre 1904 erlegten die beiden Jäger Jon Sarott Bischoff und Padruot Fried in d...
Mehr wissen	/poi/background/B11207_d.html

Braunbär

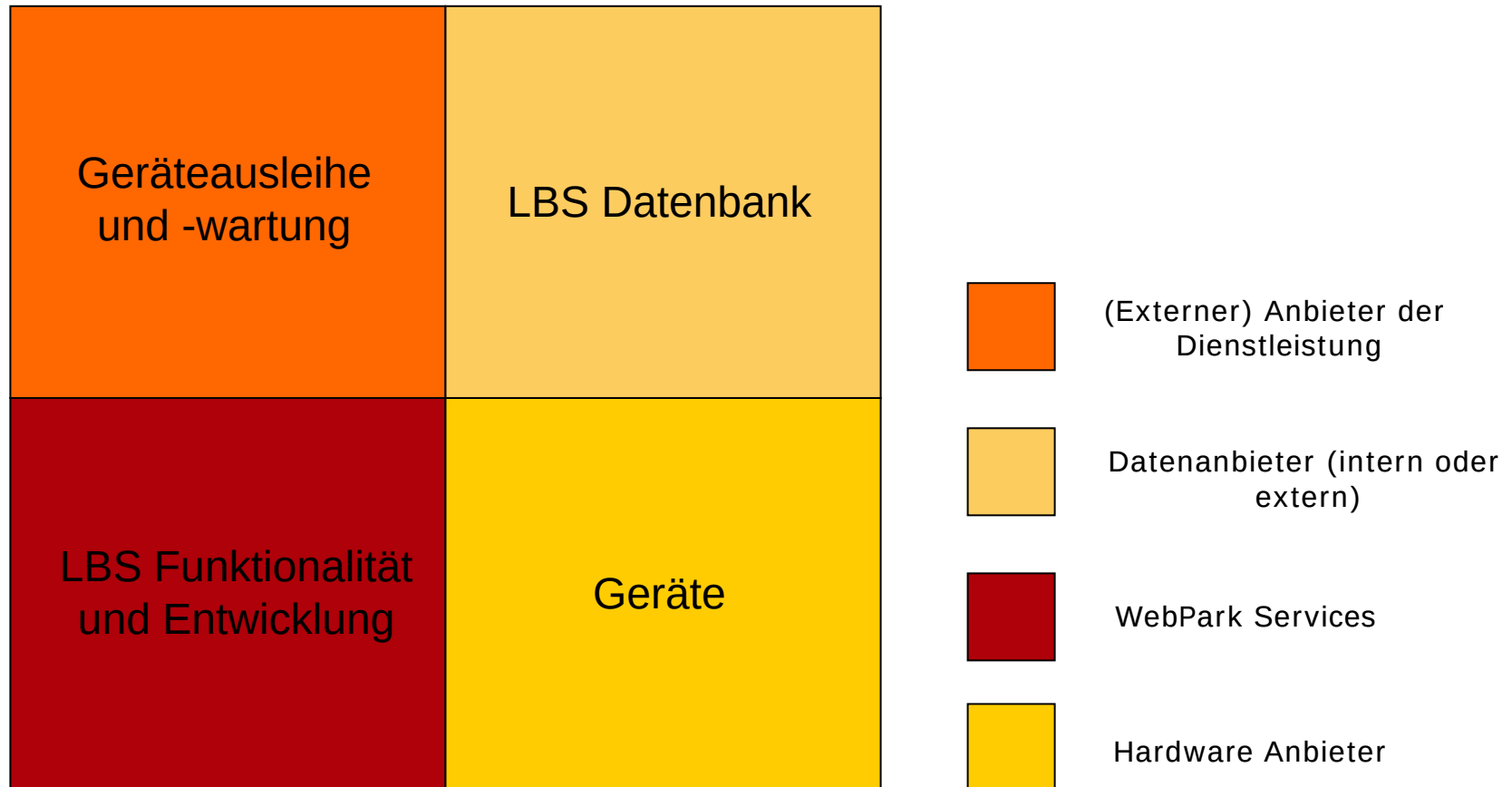
Braunbär im Schweizerischen Nationalpark bestätigt

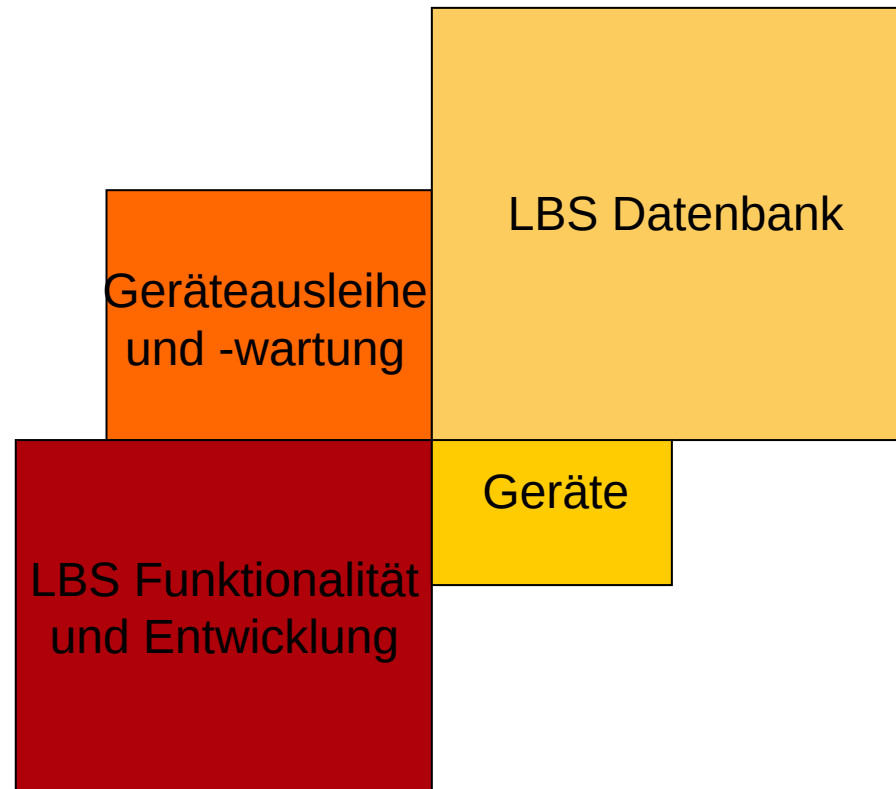
 [Der Bär ist wieder da - nur keine Panik](#) 



Der am Abend des 25. Juli 2005 am Ofenpass beobachtete ausgewachsene Braunbär ist erneut gesichtet und fotografiert worden, diesmal innerhalb des Schweizerischen Nationalparks. Damit ist der endgültige Beweis erbracht, dass Meister Petz in die Schweiz zurückgekehrt ist. Es handelt sich um das erstmalige Auftreten eines Braunbären in unserem

```
<html>
<body>
<h1>Braunbär</h1>
<p>
<b>Braunbär im Schweizerischen Nationalpark bestätigt</b>
</p>
<table>
<tr>
<td>
<p><center><A HREF='./getNativeContent?id=/baer/main_de.htm&mimetype=text/html%2BtopMenu'>
<img src='./poi/pictures/baer_klein.gif'></A></center></td>
<td><p><b>
<center><A HREF='./getNativeContent?id=/baer/main_de.htm&mimetype=text/html%2BtopMenu'>
Der Bär ist wieder da - nur keine Panik
</A></center>
</b>
<td>
<center><A HREF='./getNativeContent?id=/baer/main_de.htm&mimetype=text/html%2BtopMenu'>
<img src='./poi/pictures/warn.gif'>
</A></center>
</td>
</tr>
</table>
<br>
<img src='./poi/pictures/99-29.jpg'>
```





- Eigene Belange und Ziele (“message“) werden mit Erlebnissen der Besucher vor Ort verknüpft, Besucher werden für Ziele gewonnen
- Über statistische Auswertungen/logs der besuchten Seiten oder Orte können Informationen über die Besucher gewonnen werden, so kann Strategie angepasst werden, neue Produkte entwickelt werden
- Es können zusätzliche Informationen vermittelt werden, für die sonst kein Raum wäre (z.B. aktuelle Forschungsergebnisse)
- Neue Informationstafeln können vermieden werden
- Neue Einnahmequelle wird generiert
- Grosse Besucheransammlungen können über vordefinierte Routen geführt und verteilt werden
- Dialog mit dem Besucher wird ermöglicht, da Möglichkeit zum feedback vor Ort gegeben werden kann
- Virtuelle Führungen zu speziellen Themen, für begrenztes Zeitbudget oder spezielle Besuchersegmente (Kinder, Schulklassen, Sehbehinderte, Gehörlose etc.), je nach Kenntnisstand und Vorwissen
- Erlebnisorientierter Ansatz: über Spiele/Quizzes kann Information spielerisch, andersartig vermittelt werden

- Die Frage wird dort beantwortet, wo sie gestellt wird
- Benutzer können selbst entscheiden, ob sie Informationen sehen oder hören wollen
- Benutzer können ein eigenes Profil mit eigenem Interessenschwerpunkt voreinstellen
- Über die Eingabe von Lesezeichen können Benutzer auch eigenes Wissen vermitteln, Kommentare für andere zur Verfügung stellen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Katrin Schütte
Schuette@intend.de



In Zusammenarbeit mit:



Ruedi Haller
Schweizerischer Nationalpark
www.nationalpark.ch



Christophe Rhin
www.camineo.com
www.webparkservices.info



**Der Vortrag wurde gehalten anlässlich der MAI-Tagung 2006
am 18./19. Mai 2006 in der Berlinischen Galerie – Landesmuseum für Moderne
Kunst, Fotografie und Architektur**

**Die Tagung wurde veranstaltet durch das
Fortbildungszentrum Abtei Brauweiler
Rheinisches Archiv- und Museumsamt
LANDSCHAFTSVERBAND RHEINLAND**

**Weitere Informationen unter:
www.mai-tagung.de**

**Anmeldung für den Newsletter:
www.mai-tagung.de/MAI-Ling**



MAI-Ling®
<http://www.mai-tagung.de>